

# Die ostasiatischen Vertreter der Gattung *Rissoina*. I.

Von

Dr. O. Boettger.

(Mit Taf. 6, Fig. 1–2).

Eine kleine Sammlung von *Rissoinen* aus der Umgebung von Hongkong, die mir Herr B. Schmacker in Shanghai zur Bestimmung übergab, sowie ein paar aus Japan stammende Stücke meiner Sammlung veranlassten mich, die aus Ostasien bekannten Vertreter dieser in den tropischen Meeren reich entwickelten und an Formen so mannigfaltigen Gattung zusammenzustellen. Die Veröffentlichung der kleinen Liste dürfte vielleicht nicht ganz ohne Interesse sein.

Betreffs der Literatur bediene ich mich folgender Abkürzungen:

Schwartz = G. Schwartz von Mohrenstern, Ueber die Familie der *Rissoiden* und insbesondere die Gattung *Rissoina*, Wien 1860.

Dunker <sup>(1)</sup> = W. Dunker, Neue Japanische Mollusken. in: Malakoz. Blätter Bd. 6, 1860 p. 221 u. f.

Dunker <sup>(2)</sup> = W. Dunker, *Mollusca Japonica* 1861.

Dunker <sup>(3)</sup> = W. Dunker, *Index Moll. Mar. Japonici*, Cassel 1882.

Gould = A. A. Gould. in: Proc. Boston Soc. Nat. Hist. Vol. 7, 1861 p. 400.

Weinkauff = H. C. Weinkauff, *Rissoina*. in: Martini-Chemnitz Conch. Cab. II Aufl., Bd. 1, Abth. 22, 1881.

Nevill = G. Nevill, Hand List Moll. Indian Mus. Calcutta, Part II, 1884.

Folgende sieben Arten, von denen ich zwei als neu betrachte, liegen mir vor:

## Sect. a. *Rissolina* Gould.

1. *Rissoina* (*Rissolina*) *subfuniculata* Nev.

Nevill in Weinkauff p. 76, Taf. 15 b, Fig. 8 und Nevill p. 81 (c. var. *fortis* und *validicostata*).

Hongkong, unter Steinen und auf Korallen, 5 Exple. (leg. B. Schmacker); Kachiyama in Japan, auf Sandboden in 25 Faden Tiefe, 1 Expl. (comm. Prof. Dunker).

Ich rechne die von Hongkong vorliegenden, gut mit der Weinkauff'schen Beschreibung übereinstimmenden Stücke zum Typus der Art.

Abweichend von Weinkauff zähle ich nur  $8\frac{1}{2}$  Umgänge. Ausser den beiden Spiralen an der Basis des letzten Umgangs und dem Halsband fehlt jede Spiralskulptur; Querrippen stehen auf der letzten Windung 15—16. Das sculptierte Halsband ist bei gut gehaltenen Stücken deutlich fein spiral gestreift, der Mundvarix deutlicher, als die Weinkauff'sche Beschreibung es vermuthen lässt.

Alt.  $4\frac{1}{4}$ , diam. max.  $1\frac{3}{4} - 1\frac{7}{8}$  mm.

Auch das Exemplar von Kachiyama ist ganz mit den chinesischen Stücken übereinstimmend, nur etwas grösser. Seine Masse kann ich leider nicht geben, da ihm die drei obersten Umgänge fehlen.

Ihre nächste fossile Verwandte ist die im Miocæn und Oligocæn von Bordeaux und Dax vorkommende elegante *R. (Rissolina) lamellosa* Desm.

Nevill fand die Art bei Gwadar, Kesm und der Tumb-Insel im persischen Golf und bei den Andamanen; die var. *fortis* gibt er ebenfalls von den Andamanen, die var. *validicostata* von Singapore und Arakan an.

### Sect. b. *Schwartziella* Nev.

#### 2. *Rissoina (Schwartziella) subfirmata* n. sp.

Nevill p. 83 (n. sp. aff. *firmatae* C. B. Adams von Hongkong).

(Taf. 6, Fig. 1).

Char. T. parva, conico-turrita, solida, nitida, alba; spira turrita; apex normalis, mucronatus, acutus. Anfr.  $8\frac{1}{2}$

sat celeriter accrescentes, sat convexi, sutura profunda disjuncti, initiales glabri, caeteri valde costati, costis rotundatis, obliquis, interstitiis laevibus, ultimus  $\frac{1}{3}$  altitudinis testae fere aequans, costis 13 ad basin valde sigmoideis, usque ad torum spiralem crassum, valde prominentem, superne sulco circumscriptum, leviter pectinato-sculptum decurrentibus ornatus. Apert. obliqua, anguste ovata, superne magis quam inferne effusa; columella obliqua; peristoma valde calloso-incrassatum, margine supero et infero retractis, media parte peristomatis sigmoideo-protracta, varice externo in torum columellarem ad basin testae reflexum et revolutum angulo obtuso transeunte.

Alt.  $3\frac{3}{8}$ , diam. max.  $1\frac{3}{8}$  mm (alt. 3, diam.  $1\frac{1}{3}$  teste Nevill).

Hab. Hongkong, mit *R. subfuniculata* Nev. zusammen unter Steinen und auf Korallen, 1 Expl. (leg. B. Schmacker).

Wie schon der verstorbene Nevill bemerkt hat, ist diese seltne Art der westindischen *R. firmata* C. B. Ad. nahe verwandt, unterscheidet sich aber leicht durch den starken Halswulst, der, in der Nähe der Spindel von dem unteren Theil des letzten Umgangs durch eine deutliche Furche geschieden, übrigens ununterbrochen in den starken Varix des Mundsaumes übergeht. Zwischen Halswulst und Spindellippe besteht also keine Abgränzung, sondern beide gehen vollständig in einander über. Jede Spur einer Spiralsculptur fehlt.

Von sonstigen vergleichbaren Arten trennt sie sich von *R. tritica* Pease und deren var. *exigua* Dkr. nach directem Vergleich durch das normale Embryonalende, die viel schlankere Gestalt und den starken Basalvarix, von *R. Rissoi* Aud. aus dem Rothen Meer, die wohl die ähnlichste Art sein dürfte, anscheinend ebenfalls in erster Linie durch letzteres Kennzeichen.

**Sect. c. Phosinella Mörech.**

3. *Rissoina (Phosinella) Hungerfordiana* Nev.

Nevill in Weinkauff p. 70, Taf. 15 a, Fig. 9 und Nevill p. 86.

Hongkong, unter Steinen und auf Korallen, 5 Exple. (leg. B. Schmacker).

Die Weinkauff'sche Abbildung ist leider sehr mittelmässig, die Art aber nach der Diagnose doch hinreichend kenntlich. Hinzuzufügen ist aber, dass sowohl die Quer- als auch die Längskielchen als schmal aber scharf bezeichnet werden müssen, und dass man die Sculptur an den Kreuzungspunkten fast als »hispidula« bezeichnen darf. Das tauförmige Halsband wird durch die Querrippchen elegant gehöckert. Querkielchen zähle ich 16—18 auf dem letzten Umgang, Spiralkiele auf den mittleren Windungen 3, auf dem vorletzten (wie in Weinkauff's Abbildung) 4, auf dem letzten 5. Abweichend von Weinkauff's Beschreibung ist die geringere Grösse und namentlich der Umstand, dass der äussere Mundsaum einen starken Varix trägt, der mit dem Halswulst vorn spitzwinklig zusammenstösst und von den Spiralkielen übersetzt wird.

Alt.  $4\frac{1}{8}$ — $4\frac{1}{2}$ , diam. max.  $1\frac{7}{8}$  mm.

Die Art ist bis jetzt nur von Hongkong (Nevill) bekannt.

4. *Rissoina (Phosinella) Schmackeri* n. sp.

(Taf. 6, Fig. 2).

Char. Aff. *R. nitidae* A. Ad., sed sulco collari nullo, liris spiralibus superne distantioribus, ad basin testae magis numerosis. — T. clavato-turrita, gracilis, solidula, rosea, nitens; spira turrita; apex normalis, acutiusculus. Anfr. 9 sat lente accrescentes, modice convexi, sutura profunde impressa disjuncti, initiales 2 glabri, caeteri transversim spiraliterque costati, ultimus  $\frac{1}{3}$  altitudinis testae aequans. Costae verticales — 18—19 in anfr.

ultimo — valde obliquae, tenues, compressae dominantur; spirales tenues in anfr. superioribus parum distinctae, in anfr. antepenultimo 2—3, in penultimo 3—4, in ultimo 7—9 subtus magis magisque se condensant valescuntque; puncta intersectionis subacuta, vix granulifera. Apert. obliqua, semiovata, superne acuminata, inferne late effusa et subcanaliculata; columella obliqua, media parte subexcavata, basi nodulosa; peristoma modice incrassatum, ad basin valde sigmoideo-protractum; varix externus parum distinctus, et verticaliter et horizontaliter sculptus.

Alt.  $4\frac{1}{4}$ — $4\frac{5}{8}$ , diam. max.  $1\frac{3}{4}$ —2 mm.

Hab. Hongkong, in tiefem Wasser aus 6—10 Faden, 4 Exple. (leg. B. Schmacker).

Von *R. cancellata* Phil., *nitida* A. Ad. u. a. Phosinellen scharf durch den fehlenden Halswulst geschieden und, wie es scheint, bis jetzt gänzlich isoliert stehend. Die Art verbindet offenbar Charaktere der Sect. *Phosinella* mit solchen der ächten Rissoinen vom Typus der *R. Bruguierei* Payr.

##### 5. *Rissoina (Phosinella) strigillata* Gould.

Gould p. 401 (*Rissolina*); Weinkauff p. 73, Taf. 15 b, Fig. 4, Taf. 15 d, Fig. 4; Nevill p. 85.

Hongkong, unter Steinen und auf Korallen, 6 Exple. (leg. B. Schmacker).

Ganz übereinstimmend mit Gould's Diagnose. 9 Umgänge; 21—23 Querrippen auf dem letzten Umgang; die 2—3 Anfangswindungen glatt, die nächsten Umgänge mit 2 und 3, die drei vorletzten mit 4, der letzte mit 7+2 Spiralkielen. Alle Kreuzungspunkte mit kleinen, rundlichen Knötchen. Das Halsband wird durch eine ringförmige Furche deutlich von dem übrigen Theil des letzten Umgangs geschieden und besteht aus 2 gekörnelten Spiralkielen, deren oberster stärker entwickelt ist als der um den Ausgang herumziehende untere. Innenlippe glatt.

Alt.  $4\frac{1}{2}$ —5, diam. max.  $1\frac{7}{8}$ — $2\frac{1}{8}$  mm: ein besonders kleines Stück zeigt alt. 4, diam. max.  $1\frac{5}{8}$  mm.

Die Art wurde zuerst beschrieben von den Liukiu-Inseln (Gould), dann aber mehrfach bei Hongkong (Weinkauff, Nevill) nachgewiesen.

### Sect. d. *Zebinella* Mörch.

#### 6. *Rissoina* (*Zebinella*) *Adamsiana* Wkff.

Weinkauff p. 67, Taf. 15 a, Fig. 4; Nevill p. 87.

Kachiyama in Japan, auf Sandboden in 25 Faden, 3 Exple. (comm. Prof. Dunker).

Diese durch die eigenthümliche Sculptur sehr ausgezeichnete kleine Art stimmt gut mit der Weinkauff'schen Abbildung überein und weicht von der Beschreibung nur dadurch ab, dass unsre Exemplare bloß 6— $6\frac{1}{2}$  Umgänge zeigen, und dass die Spindellippe durch einen schwachen, aber deutlichen Callus abgegränzt ist.

Alt.  $2\frac{1}{2}$ — $2\frac{3}{4}$ , diam. max.  $1\frac{1}{8}$ — $1\frac{1}{4}$  mm.

Sonst nur noch überhaupt aus Japan (Weinkauff, Nevill) angegeben.

### Subgen. *Iravadia* Bfld.

#### 7. *Rissoina* (*Iravadia*) *annulata* Dkr.

Dunker (<sup>1</sup>) p. 235, Dunker (<sup>2</sup>) p. 12, Taf. 2, Fig. 12, Dunker (<sup>3</sup>) p. 120 (*Onoba*); Gould p. 400 (*trochlearis*); Sowerby in Reeve Conch. Icon. *Rissoina* Taf. 2, Fig. 105 (*trochlearis*); Weinkauff p. 72, Taf. 15 b, Fig. 2 (*trochlearis*); Nevill p. 97 (*trochlearis* c. var. *minore* Nev.).

Hongkong, unter Steinen und auf Korallen, 6 Exple. (leg. B. Schmacker).

Die feine Quersculptur zwischen den kräftigen Spiralkielen ist deutlich entwickelt;  $7\frac{1}{2}$ —8 Umgänge, der vorletzte mit 4, der letzte mit 7 Spiralkielen. Aussenlippe innen mit 3 ziemlich deutlichen Knötchen, von denen das oberste

am besten entwickelt zu sein pflegt. Ausguss sehr schwach, durch eine feine Curve am verdickten Unterrand markiert.

Alt.  $3\frac{3}{4}$ — $4\frac{3}{4}$ , diam. max.  $1\frac{3}{4}$ — $2\frac{1}{8}$  mm.

Trotz der etwas kurzen Diagnose ist Dunker's Schnecke kenntlich charakterisiert und sein aus 1860 stammender Name demnach dem Gould'schen etwas jüngeren (1861) vorzuziehen, was alle Autoren bis jetzt übersehen zu haben scheinen.

Die Stammart ist bekannt aus dem chinesischen Meer (Gould) und zwar speciell von Hongkong (Nevill) in China (Weinkauff) und von Deshima (Dunker) in Japan und ausserdem aus Singapore, von den Andamanen, aus Arakan, Ceylon, Bombay und Aden; die var. *minor* Nev. von Hongkong, Bombay und Kathiawar und von Gwadar, Tavila und der Insel Kischm im persischen Golf (Nevill).

Ausser diesen 7 in meiner Sammlung liegenden Arten sind mir von China und Japan noch folgende 21, beziehungsweise 22 Species aus der Literatur bekannt, von denen sich aber die Gould'schen und Dunker'schen Arten z. Th. schwer werden erkennen und deuten lassen:

### Sect. a. *Rissoina* s. str.

#### 8. *Rissoina* (*Rissoina*) *Nevilliana* Wkff.

Weinkauff p. 68, Taf. 15 a, Fig. 7, Taf. 15 d, Fig. 2; Nevill, Journ. As. Soc. Bengal, Calcutta 1881 p. 161 und Nevill p. 77.

Kowloon, gegenüber Hongkong (Weinkauff, Nevill).

#### 9. *Rissoina* (*Rissoina*) *subrillica* Wkff.

Weinkauff p. 88, Taf. 15 d, Fig. 14; Sowerby in Reeve Conch. Icon. *Rissoina* Taf. 11, Fig. 98 (*rillica*, non Gould).

Liukiu-Inseln (Sowerby).

**Sect. b. Rissolina Gould.**

10. *Rissoina (Rissolina) canaliculata* Schwartz.

Schwartz p. 55, Fig. 18; Weinkauff p. 21, Taf. 8, Fig. 2; Dunker (<sup>3</sup>) p. 117; Nevill p. 79 (c. var. *minore* Nev.).

Japan (Dunker), Philippinen (Schwartz), Andamanen Ceylon, Natal, Neucaledonien (Nevill); die var. *minor* von Mauritius (Nevill).

11. *Rissoina (Rissolina) lyrata* Gould.

Gould p. 401; Weinkauff p. 92. — Non *R. lyrata* French Angas, Proc. Zool. Soc. London 1880 p. 417, Taf. 40, Fig. 11.

Kikai-shima und Oho-shima der Liukiu-Gruppe (Gould).

12. *Rissoina (Rissolina) monilifera* Nev.

Nevill p. 79.

Japan (Nevill).

13. *Rissoina (Rissolina) plicatula* Gould.

Gould p. 401; Weinkauff p. 74, Taf. 15 b, Fig. 5; Nevill p. 79; Jickeli, Jahrb. d. d. Mal. Ges. 1884 p. 262.

Port Lloyd auf den Bonininseln und Kikai-shima der Liukiu-Gruppe (Gould), Ceylon, Bombay, Gwadar, Inseln Tumb und Kischm im persischen Golf, sowie Roweiah, Aden, Annesley Bay (Nevill) und Dahlak-Inseln, Massaua und Djedda im Rothen Meer (Jickeli), Mauritius (Nevill).

14. *Rissoina (Rissolina) tornatilis* Gould.

Gould p. 401; Weinkauff p. 92.

Liukiu-Inseln (Gould).

**Sect. c. Schwartziella Nev.**

15. *Rissoina (Schwartziella) costulata* Dkr.

Dunker (<sup>1</sup>) p. 235, Dunker (<sup>2</sup>) p. 12, Dunker (<sup>3</sup>) p. 118. — Non *R. costulata* Harp. Pease, Am. Journ. Conch.

Vol. 3, 1867 p. 295, Taf. 24, Fig. 28; Sowerby in Reeve  
 Conch. Icon. *Rissoina* Taf. 13, Fig. 121; Weinkauff p. 89.  
 De-shima in Japan (Dunker).

#### Sect. d. *Phosinella* Mörch.

##### 16. *Rissoina (Phosinella) cancellata* Phil.

Philippi, Zeitsch. f. Malakoz. 1847 p. 127; C. B. Adams, Contrib. to Conch. 1850 p. 14 (*Rissoa*); Schwartz p. 89, Fig. 52 (non 52 a); Mörch, Mal. Blätter Bd. 23, 1876 p. 52 (c. var. *elongata*); Weinkauff p. 34, Taf. 10, Fig. 8; Dunker (3) p. 117; Nevill p. 83 (c. var. *pulchra* C. B. Ad.).

Japan (Dunker). Philippinen (Schwartz). Cuba (Philippi), Jamaica, Bolivia (Schwartz), St. Thomas, Terra firma und Vieques (Mörch); die var. *pulchra* aus Westindien (Nevill), Jamaica (C. B. Adams); die var. *elongata* von den Bermudas (Mörch).

##### 17. *Rissoina (Phosinella) nitida* A. Ad.

A. Adams, Proc. Zool. Soc. London 1851 p. 266 und Ann. Mag. N. H. Vol. 13, 1854 p. 67; Schwartz p. 90, Fig. 53; Weinkauff p. 35, Taf. 11, Fig. 1; Dunker (3) p. 118.

Japan (Dunker), Camaguing auf den Philippinen (A. Adams).

##### 18. *Rissoina (Phosinella) nitidula* Gould.

Gould p. 400; Weinkauff p. 91.

Chinesisches Meer (Gould).

##### 19. *Rissoina (Phosinella) Sagraiana* d'Orb.

D'Orbigny, Hist. nat. Ile de Cuba p. Ramon de Sagra Vol. 2 p. 25, Taf. 13, Fig. 4; Schwartz p. 90, Fig. 54; Dunker (2) p. 11, Dunker (3) p. 118; Mörch, Mal. Blätter Bd. 23, 1876 p. 51; Weinkauff p. 36, Taf. 11, Fig. 2.

De-shima in Japan (Dunker); Martinique, St. Thomas (Schwartz).

20. *Rissoina (Phosinella) villica* Gould.

Gould p. 401 (non Sowerby = *subvillica* Wkff.);  
Weinkauff p. 92.

Kikai-shima der Liukiu-Gruppe (Gould).

**Sect. e. Zebinella Mörch.**

21. *Rissoina (Zebinella) concinna* A. Ad.

A. Adams, Proc. Zool. Soc. London 1851 p. 266 und  
Ann. Mag. N. H. Vol. 13, 1854 p. 67; Schwartz p. 85,  
Fig. 47; Weinkauff p. 31, Taf. 10, Fig. 3; Dunker (3)  
p. 118; Nevill p. 88.

Japan (Dunker), Burias und Cagayan auf den Philippinen  
(A. Adams), Mauritius (v. Martens).

22. *Rissoina (Zebinella) modesta* Gould.

Gould p. 401; Weinkauff p. 92.

Liukiu-Inseln (Gould).

**Sect. f. Moerchiella Nev.**

23. *Rissoina (Moerchiella) Japonica* Wkff.

Weinkauff p. 65, Taf. 15 a, Fig. 1; Nevill p. 90.

Japan (Weinkauff, Nevill).

24. *Rissoina (Moerchiella) insignis* (Rve. & Ad.).

Reeve & A. Adams, Zool. Voy. H. M. S. Samarang;  
Mollusks 1850 p. 53, Taf. 11, Fig. 20 (*Rissoa*); Schwartz  
p. 104, Fig. 70; Weinkauff p. 44, Taf. 12, Fig. 7;  
Nevill p. 89 (c. var. *turrita* Garr.)

Küste von China (Schwartz); die var. *turrita* Garr. von  
den Gesellschaftsinseln (Garret), Roweiah im Rothen Meer  
und von Mauritius (Nevill).

25. *Rissoina (Moerchiella) striolata* A. Ad.

A. Adams, Proc. Zool. Soc. London 1851 p. 266 und  
Ann. Mag. N. H. Vol. 13, 1854 p. 67; Schwartz p. 102,  
Fig. 66; Weinkauff p. 41, Taf. 12, Fig. 3; Dunker (3)  
p. 117; Nevill p. 91 (c. var. *Artensis* Montr.).

Japan (Dunker), die Philippineninseln Bohol und Barclayon (A. Adams), Andamanen, Ceylon und Mauritius (Nevill); die var. *Artensis* Montr. von der Insel Art in Neucaledonien.

**Sect. g. Zebina H. & A. Ad.**

26. *Rissoina (Zebina) subulina* Wkff.

Weinkauff p. 66, Taf. 15 a, Fig. 3; Nevill p. 94.

Japan (Weinkauff, Nevill).

**Sect. h. Pyramidelloides Nev.**

27. *Rissoina (Pyramidelloides) miranda* (A. Ad.).

A. Adams, Ann. Mag. N. H. (3) Vol. 8, 1861 p. 135 (*Rissoa*); Weinkauff p. 69, Taf. 15 a, Fig. 8, Taf. 15 d, Fig. 3; Dunker (3) p. 118 (?); Nevill p. 96.

Mino-shima (A. Adams), Japan (Dunker), Hongkong (Nevill).

**Subgen. Iravadia Blfd.**

28. *Rissoina (Iravadia) imbricata* Gould.

Gould p. 400; Weinkauff p. 91.

Nach Weinkauff und auch meiner Ansicht nach wol nur Varietät von *R. (Iravadia) annulata* Dkr.

Chinesisches Meer (Gould).

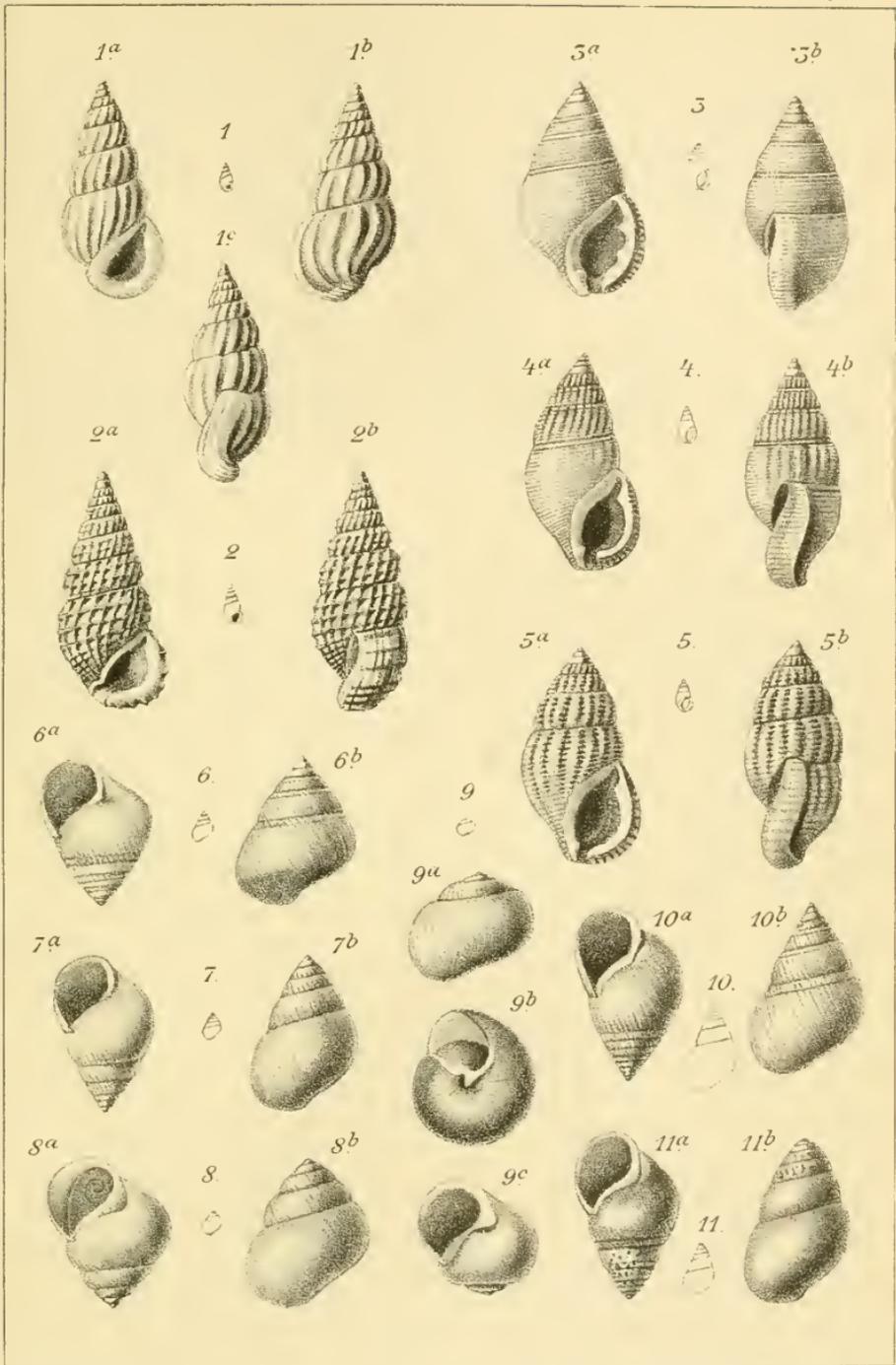
Anhangsweise sei noch erwähnt:

29. *Rissoina (Isseliella) pseudoconcinna* Nev.

Nevill in Weinkauff p. 85, Taf. 15 d, Fig. 8 und Nevill p. 98; Sowerby in Reeve, Conch. Icon. *Rissoina* Taf. 1, Fig. 9 (*concinna*, non A. Adams 1851).

Ich entferne diese Art generisch von *Rissoina* und stelle sie als *concinna* (Sow.) zur Rissoidengattung *Stossichia* Brusina.

Japan (Sowerby).



O. Boettger del.

Lith. Anst. v. Werner & Winter, Frankfurt a/M.

1. *Rissoina subfirmata* n. 2. *R. Schmackeri* n. 3. *Stossichia multicingulata* n.  
 4. *St. semicostulata* n. 5. *St. costata* n. 6. *Assinunea affinis* Mouss 7. *A. Hessei* n.  
 8. *A. Seneae* Ten Woods 9. *A. Schmackeri* n 10. *Moellendorffi* n  
 11. *A. subeffusa* n.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Boettger Oskar

Artikel/Article: [Die ostasiatischen Vertreter der Gattung Rissoina. I. 125-135](#)